Geschäftszeichen II/64/Te	Datum 18.10.2012	Vorlage-Nr. XVII-0179/2012
-------------------------------------	----------------------------	--------------------------------------

Beratungsfolge:	Sitzung	Sitzung am:	Entscheidung
Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Bauen und Klimaschutz	öffentlich	12.11.2012	
Kreisausschuss	nicht öffentlich	26.11.2012	
Kreistag	öffentlich	17.12.2012	

<p>Betreff</p> <p>Verlegung der Geschäftsstelle des Naturparkes Elm-Lappwald</p>
<p>Beschlussvorschlag:</p> <p>Der Kreistag stimmt der Verlegung der Geschäftsstelle des Naturparks Elm-Lappwald in das Gebäude der Stiftung Naturlandschaft in Königslutter zu.</p>

Aufwand/Auszahlung i. €	Produktkonto	☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt	Haushaltsjahr
Mittel stehen			
☐ zur Verfügung	☐ nicht zur Verfügung	☐ nur bereit i. H. v. Euro	
Deckungsvorschlag			
☐ Mehrerträge/-einzahlungen bei		☐ Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	
Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele			
☐ unterstützt	☐ behindert	Oberziel 1 (Abmilderung des Bevölkerungsrückgangs)	
☐ unterstützt	☐ behindert	Oberziel 2 (Reduzierung der Defizite in der Ergebnis- und Finanzrechnung)	
☒ unterstützt	☐ behindert	Oberziel 3 (Verbesserung der CO2-Bilanz)	
☐ unterstützt	☐ behindert	Oberziel 4 (Erstellung eines Leitbildes mit herausragenden Alleinstellungsmerkmalen)	
☒ unterstützt	☐ behindert	Oberziel 5 (dauerhaft bürgerfreundliche Verwaltungsstrukturen)	
☐ unterstützt	☐ behindert	Oberziel 6 (leistungsfähiges und zukunftsorientiertes Bildungsangebot)	

Begründung:

Der Landkreis Wolfenbüttel ist Träger des Naturparks Elm-Lappwald. Gemeinsam mit dem Landkreis Helmstedt und der Stadt Braunschweig erfolgte der Abschluss einer öffentlich rechtlichen Vereinbarung. In dieser Vereinbarung sind unter anderem Ziele der Naturparkarbeit und Kooperationen geregelt.

Im Gebiet des Naturparks sind neben den eigenen Aktivitäten, wie die Ausweisung und Unterhaltung von Wanderwegen auch Projekte des Freilicht- und Erlebnismuseums Ostfalen (FEMO) e. V. eingerichtet. Diese werden durch den Landkreis Wolfenbüttel finanziell unterstützt. Des Weiteren überdeckt der nationale Geopark Harz-Braunschweiger Land-Ostfalen das Gebiet des Naturparks, Träger des Geoparks ist FEMO. In einem öffentlich rechtlichen Vertrag zwischen den Landkreisen Helmstedt und Wolfenbüttel sowie der Stadt Braunschweig ist die Unterstützung des Geoparks geregelt. Aufgrund oben genannter Verbindungen erfolgt bereits eine Abstimmung zwischen den Partnern bei der „täglichen“ Arbeit.

Nachdem die Stiftung Naturlandschaft in Königslutter das Gebäude Niederhof 6 erworben und umgebaut hat, nutzt unter anderem FEMO die Räumlichkeiten. Da noch Bürokapazitäten frei stehen, hat FEMO dem Landkreis Wolfenbüttel die mietkostenfreie Nutzung der Räume für die Geschäftsstelle des Naturparks angeboten.

Dieses hätte den Vorteil, dass die Geschäftsstelle weiterhin beim Landkreis Wolfenbüttel angesiedelt ist, jedoch sie sich räumlich innerhalb der Fläche des Naturparks befindet. Eine fachliche Abstimmung zwischen den Mitarbeitern der einzelnen Beteiligten bei Projekten kann deutlich zeitnäher erfolgen. Des Weiteren wäre die Geschäftsstelle auch räumlich näher am Geopark Informationszentrum in dem auch die Informationen des Naturparks ausliegen.

Um zu Erkennen, ob sich tatsächlich Synergieeffekte in Projekten und Erreichbarkeit einstellen, ist vorgesehen die Geschäftsstelle räumlich in Königslutter anzusiedeln und die weiterhin arbeitsrechtlich beim Landkreis Wolfenbüttel befindlichen Mitarbeiter zunächst für ein Jahr an den Standort Königslutter abzuordnen. Die postalische Erreichbarkeit und der Arbeitsplatz des Geschäftsführers bleiben weiterhin in Wolfenbüttel.

Nach Zustimmung durch den Kreistag und Abstimmung weiterer Fragestellungen arbeitsrechtlicher und technischer Art kann der Umzug Anfang 2013 erfolgen. Um antragsgemäße Zustimmung wird gebeten.

Im Auftrag

Schillmann

Anlagen:

Auszug Vereinbarung zwischen den Landkreisen Helmstedt und Wolfenbüttel sowie der Stadt Braunschweig über den „Naturpark Elm-Lappwald“